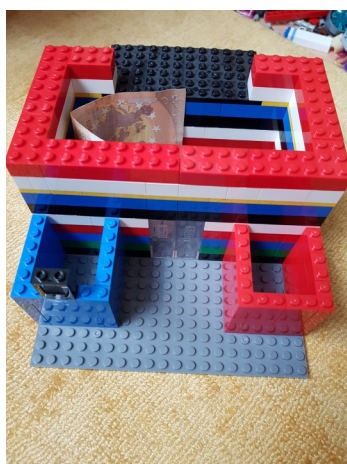


Für Sparfuchse und Baumeister

Jeder von uns hat immer mal wieder den ein oder anderen Wunsch. Der Spruch „Ohne Moos nix los“ bedeutet so viel wie „Wenn du kein Geld hast, kannst du dir auch nichts kaufen“. Um dem entgegen zu wirken lohnt es sich, Taschen- oder Geburtstagsgeld in eine Spardose zu stecken. Wer mit dem Sparen eifrig und geduldig ist, kann sich dann auch mal einen größeren Wunsch erfüllen. Spardosen gibt es in den verschiedensten Formen und Farben, aber es gibt auch welche, die es genau nur EINMAL gibt: eine von euch gebaute. Ihr braucht nur Legosteine, Baumeisterwissen und eine gehörige Portion Fantasie. In unserem Beispiel haben wir uns für eine bewachte Ritterburg entschieden. Der Palas ist für die Geldscheine gedacht, in die Türme kommen die Münzen. Beim Bauen müsst ihr nur darauf achten, dass die Münzen und Scheine gut durch die Fenster passen. Man kann auch einfach Öffnungen im Dach oder im oberen Teil der Wand lassen, um das Geld dort hineinzuworfen. Bei der Gestaltung sind dann keine Grenzen gesetzt. Unsere Burg hat sogar einen kleinen Dachgarten, was bei mittelalterlichen Burgen nicht ganz so üblich war, und natürlich gibt es 3 stramme Krieger, die unseren Schatz bewachen. Vielleicht habt ihr auch noch ganz andere Ideen (eine große Spar-Ananas, ein Spar-Dino usw.). Das Bauen macht viel Spaß und wenn es dann endlich soweit ist und einer ausgiebigen Shoppingtour mit Eltern und Großeltern nichts mehr im Wege steht, seid ihr mit eurem ersparten Geld bestens vorbereitet! Viel Freude beim Bauen!



1. Bauplatte herausuchen
2. Grundriss überlegen
3. Fleißig Stein auf Stein bauen
4. Taschengeld sparen und auf die nächste Shoppingtour freuen!

